

Wetterbericht von Sonntag dem 21<sup>sten</sup> Mai.

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.	Küsten 8 Uhr, Binnenland 7 Uhr Morgens.						Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.	
	Barometer auf 0° und den Meerespiegel reducirt, mm.	Thermometer Celsius		Relative Feuchtigkeit	Wind wahre Richtung u. Stärke 1-12 nach Beaufort.	Witterung.	Steigung 0-9	Aenderung seit gest. Morg. 8 Uhr			Niederschlag Millimeter.
		Stand	Abweich. vom Mittel					Bar. mm.	Therm. ° C.		
Ostsee.	Memel	758.0	5.9	94	W 4	bed.	5	- 9.9	+ 2.0	1	Nicht etwas Regen, in See neblig böig, früh wenig Regen
	Königsberg (7 Uhr)	58.8	6.3	—	W 6	bed.	—	- 8.8	+ 4.4	—	
	Neufahrwasser	58.6	8.8	72	W 5	bed.	—	- 9.0	+ 3.6	0	
	Cöslin	60.1	9.4	—	W 2	3/4 bed.	—	- 8.4	+ 1.4	—	
	Swinemünde	59.3	9.1	62	WNW 4	3/4 bed.	4	- 7.9	+ 0.3	0	
	Warnemünde	60.9	8.3	82	WNW 5	bed.	5	- 8.2	+ 1.3	0	
Kiel	62.6	9.0	95	WNW 3	1/2 bed.	—	- 7.6	+ 1.2	0	—	
Nordsee.	Hamburg	764.2	10.0	64	WNW 4	3/4 bed.	—	- 6.9	+ 1.5	0	—
	Cuxhaven	63.8	10.0	72	WNW 5	1/2 bed.	3	- 7.6	+ 2.2	0	
	Keitum auf Sylt	62.6	9.7	71	WNW 6	3/4 bed.	—	- 7.3	- 0.2	0	
	Helgoland	—	—	—	NW 3	1/4 bed.	3	—	—	—	
	Wilhelmshaven	65.0	9.2	66	W 3	1/2 bed.	—	- 6.4	+ 1.6	—	
	Borkum	65.0	10.6	68	WNW 2	1/4 bed.	2	- 5.3	- 0.8	0	
Nord- u. Mitteldeutschland.	Crefeld	766.9	7.1	58	N 3	1/4 bed.	—	- 3.4	+ 1.0	0	dunstig Mitt. starker Höhenrauch Nebel am Horizont
	Münster	66.0	6.0	70	NE 2	Dunst	—	?	- 0.3	0	
	Kassel	64.7	4.4	68	SE 2	Klar	—	- 5.5	+ 0.6	0	
	Hannover	62.9	7.8	—	WNW 4	1/2 bed.	—	- 5.2	+ 1.0	—	
	Leipzig	64.1	7.5	57	W 1	1/4 bed.	—	- 7.7	+ 2.2	0	
	Berlin	62.3	10.1	50	W 3	Klar	—	- 9.9	+ 1.3	—	
	Breslau	64.2	7.6	50	SW 3	1/2 bed.	—	- 7.8	+ 6.2	—	
	Thorn	61.4	9.3	—	SW 3	3/4 bed.	—	- 5.4	+ 3.9	—	
Süddeutschland.	Trier	764.7	6.0	63	NE 2	1/4 bed.	—	- 2.1	0.0	0	starker Reif
	Wiesbaden	66.2	10.0	42	E 2	Klar	—	- 3.8	+ 3.7	—	
	Karlsruhe	65.4	8.3	61	SE 2	1/2 bed.	—	- 2.2	+ 2.5	0	
	Friedrichshafen	65.2	8.1	62	SSW 1	Klar	—	+ 0.1	+ 4.7	0	
	Bamberg	64.5	5.8	69	SE 3	Klar	—	- 4.1	+ 1.0	0	
	München	65.3	11.2	54	W 4	Klar	—	- 2.0	+ 8.2	0	

Über ganz Deutschland hat sich der Luftdruck vermindert, am bedeutendsten ist das Barometer im Nordosten gefallen, wo heute der niedrigste Druck liegt, während der höchste sich über Nordwestdeutschland befindet. In Folge dieser Druckvertheilung sind die, an den Küsten theilweise frischen bis starken, im Binnenlande meist leichten oder schwachen, Winde westlich geworden, nur in Südwestdeutschland weht noch grösstentheils leichter NE bis SE. Die Temperatur hat überall etwas zugenommen und das Wetter ist im Binnenlande heiter, an der Nordsee wolzig und an der Ostsee x. Th. trübe.

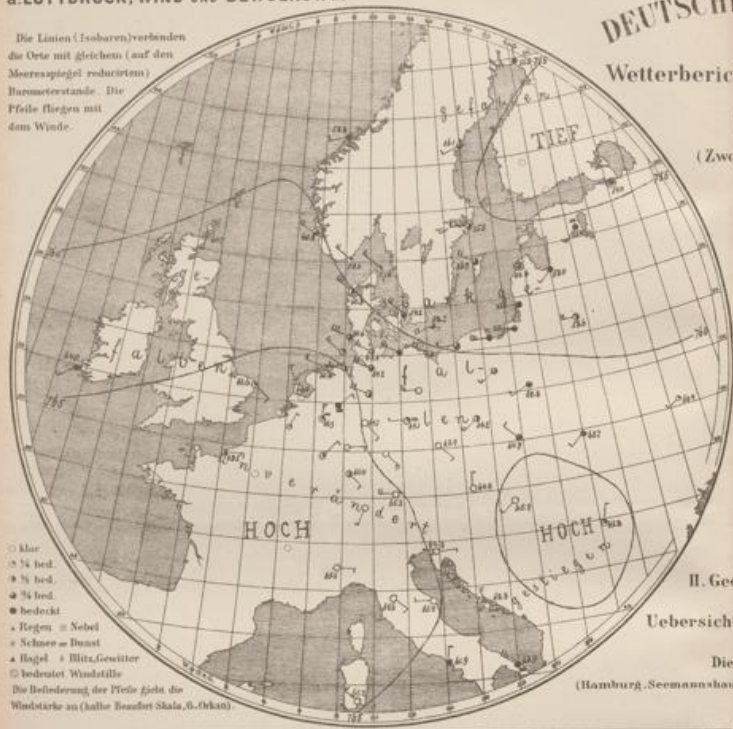
Abth. III. J. V. Reinert.

Die Direction der Seewarte  
Dr. Neumayer.

Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstümmelung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermuthlich ein Fehler bei der Ablesung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmässig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf den Meeresspiegel reducirtem) Barometerstande. Die Pfeile fliegen mit dem Winde.



○ klar  
 ○ ¼ bed.  
 ○ ½ bed.  
 ○ ¾ bed.  
 ● bedeckt  
 + Regen = Nebel  
 + Schnee = Dunst  
 + Hagel = Blitz, Gewitter  
 ⊕ bedeutet Windstille  
 Die Befriedung der Pfeile zeigt die Windstärke an (halbe Beaufort Skala, 0-10 km).

DEUTSCHE SEEWARTE.  
 Wetterbericht vom 21 Mai.

1876.

(Zweiter Theil.)

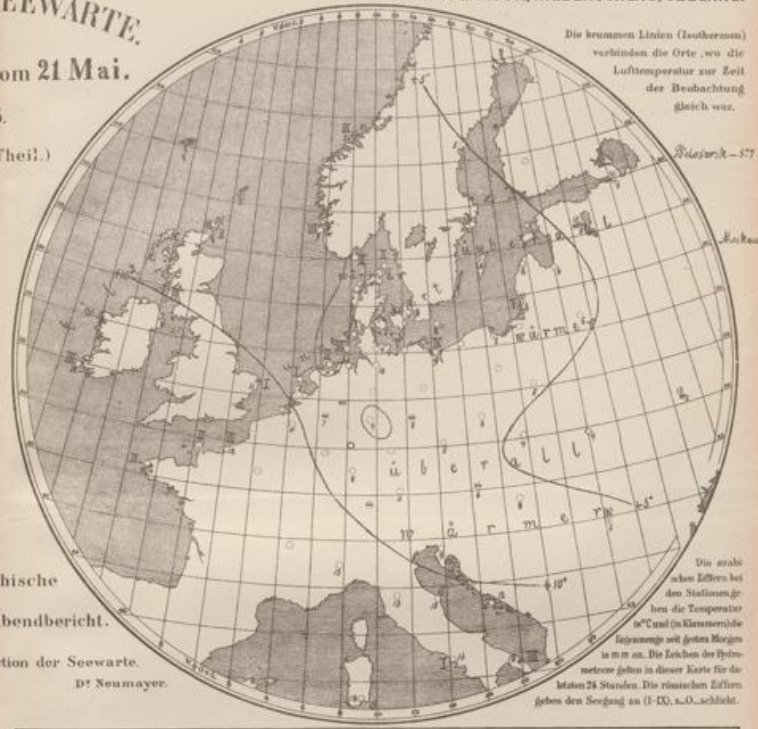
II. Geographische  
 Uebersicht & Abendbericht.

Die Direction der Seewarte.

(Hamburg-Seemannshaus).

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEGANG.

Die krummen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die arabischen Ziffern bei den Stationen geben die Temperatur in Grad Celsius (in Klammern) die Regenmenge seit frühem Morgen in mm an. Die Zeichen der Höhenmeter geben in dieser Karte für die letzten 24 Stunden die räumlichen Ziffern geben den Seegang an (I-IX), s.O. schließt.

Morgenbericht. Allgemeine Uebersicht der Witterung.

Barometer nördlich der Alpen fast überall gefallen, besonders auf der Ostsee und in Ostdeutschland, ein Minimum liegt in Finnland. Das Gebiet hohen Drucks hat sich südlich verschoben und getheilt. An den deutschen Küsten wehen mässige bis starke Winde aus W und WNW, im Kanal leichter E. In Süddeutschland hat sich der starke E- und NE-Wind gelegt. Temperatur fast überall langsam steigend.

Abth. III. Köppen.

4 h p.m.	Barometer mm	Thermometer °C	Rel. Feucht. %	Wind Richtung und Stärke Beauf.	Wetter	Bemerkungen
Memel	752.2	15.9	91	WNW 2	bed.	Im leicht + Ten. böig (NW)
Neufahrwasser	779	12.5	89	WNW 2	1/4 bed.	
Swinemünde	755	10.9	89	NW 4	1/4 bed.	
Kiel	752.0	11.6	88	W 2	1/4 bed.	stark böig + sch.
Hamburg	744.2	11.4	87	NW 3	1/4 bed.	
Keltum	752.2	11.5	86	NW 2	1/4 bed.	
Helgoland	749.2	10.9	72	WNW 2	1/4 bed.	
Borkum	744.0	10.9	38	NNW 2	Klar	
Kassel	74.1	14.2	37	WNW 2	1/4 bed.	in Höhe dunstig
Breslau	72.7	11.3	20	NW 0	1/4 bed.	
Karlsruhe	743.9	20.1	31	S 1	1/4 bed.	
München	743.8	18.1	31	NW 7	Klar	
Wien	741.8	16.3	28	NW 2	Klar	
Wien	745.0	18.1	35	NSW 1	1/4 bed.	

Nachmittagsbericht (4h). Aenderungen seit 8h (7h) Morgens.

In Karlsruhe und Wien ist das Barometer um 2 mm, in Breslau um 1 1/2 mm gefallen, sonst sind die Aenderungen derselben gering. Wind wenig verändert, in München ist steifer NW eingebrachen. Die Temperatur ist im Binnenlande bedeutend höher als am Morgen, in Karlsruhe und Kassel um 12° C.

K.

Verlag der Land- und Seeharten-Druckerei von L. Hachstein & Co. in Hamburg, Altonaerstrasse No. 2 & 4. - Fortgeführter Abdruckpreis inklusive vertheilbarer hiesiger Zustellung - M. 3. - Man abonniert vom 1. April s. n. ab vierteljährlich bei einem Einbuche.